

Presseinformation

Wien/Immobilien/Wirtschaft

## **Immo-Barometer Juli 2007**

**(LCG7107 – Wien, 1.8.2007) In der aktuellen Auswertung des Immo-Barometers für das Monat Juli verzeichnet das Immobilienportal FindMyHome.at abermals leicht steigende Immobilienpreise für Miet- und Eigentumsobjekte in der Bundeshauptstadt.**

Etwas sanfter als in den Vormonaten, aber doch konstant steigend. So lautet das Resultat der aktuellen Auswertung der Immobilien-Preisentwicklung für Eigentums- und Mietobjekte im monatlich erscheinenden Immo-Barometer des Portals FindMyHome.at, in dem über 6.000 Objekte beobachtet werden. Nach einem Anstieg von 2,8 Prozent bei Mietobjekten und 1,1 Prozent bei Eigentumsobjekten im 2. Quartal 2007 gehen die Preise weiter nach oben und lassen das sommerliche Wien nicht nur zu einem heißen, sondern auch zu einem teuren Pflaster werden.

### **Eigentumstrends im Juli 2007.**

Mit 2.658 Euro für den Quadratmeter Eigentumsfläche blieb der Preis im Vergleich zum Vormonat nahezu stabil. Die größte Steigerung gab es abermals in der Inneren Stadt, wo der Quadratmeter derzeit um durchschnittlich 5.809 Euro zu haben ist. In Simmering sank der Preis weiter und liegt nun bei 1.692 Euro. Bei den inneren Bezirken bietet die Leopoldstadt mit durchschnittlich 2.325 Euro derzeit den günstigsten Preis.

### **Mietrends im Juli 2007.**

Derzeit mietet man in Wien um durchschnittlich 11,11 Euro pro Quadratmeter, was einer neuerlichen Steigerung von knapp 0,6 Prozentpunkten entspricht. Floridsdorf

löste im Juli 2007 Simmering mit einem Durchschnittspreis von 8,74 Euro als günstigsten Mietbezirk ab. In den inneren Bezirken ist Margareten mit einem Preis von 10,44 Euro pro Quadratmeter der günstigste Mietbezirk und wird von Wieden mit 11,21 Euro gefolgt. Spitzenreiter unter den Bezirken ist die Innere Stadt, wo der Preis aktuell bei 15,84 Euro liegt.

## **Zukunftstrend: Dicke Luft zu Hause?**

„Gerade in den heißen Sommertagen empfiehlt es sich, die oft sträflich vernachlässigten Zimmerpflanzen täglich zu gießen, da sie Sonnenergie, Kohlendioxid und Wasser in Glukose und Sauerstoff umwandeln. Mehr Sauerstoff und bis zu 15 Prozent mehr Luftfeuchtigkeit im Raum sind der natürliche Hitzekiller.“, raten die FindMyHome.at-Betreiber **Benedikt Gabriel** und **Bernd Hlawa** den hitzegeplagten Wienerinnen und Wienern.

Als technische Alternativen empfehlen die Immobilienexperten eine Solarklimaanlage in den eigenen vier Wänden, die gerade in den Sommermonaten hervorragende Kühlleistungen erzielen.

Häuslbauern raten Gabriel und Hlawa gleich von Beginn an genug Leerverrohrungen zu schaffen, da dies den nachträglichen Einbau einer Klimaanlage um ein Drittel günstiger macht.

## **Über das Immo-Barometer**

Seit März 2007 präsentiert das auf den Raum Wien spezialisierte Immobilienportal FindMyHome.at monatlich das aktuelle Preisniveau für Miet- und Eigentumsobjekte in Wien. Die Ermittlung der Preise erfolgt über die bezirksweise Auswertung der Durchschnittswerte von über 6.000 auf dem Portal angebotenen Objekten in den 23 Wiener Gemeindebezirken.

Die FindMyHome.at-Geschäftsführer **Bernd Hlawa** und **Benedikt Gabriel** möchten damit nicht nur ein neues Service für alle Immobiliensuchenden und –anbieter einführen, sondern auch die Möglichkeit bieten, die Preisentwicklungen in einzelnen Bezirken langfristig zu beobachten.

**Information:** Das Immo-Barometer basiert auf einer Datenquelle von rund 6.000 Objekten, welche auf FindMyHome.at im Beobachtungszeitraum online angeboten werden. Die Daten werden durch Online-Angaben von Immobilienmaklern, Bauträgern und privaten Immobilienanbietern generiert. Diese stellen einen Durchschnitt der angegebenen Objekte dar und können von tatsächlichen Verkaufspreisen abweichen. Datenquellenfehler und Irrtümer vorbehalten.

**Website:** <http://www.findmyhome.at>

Infografiken sowie die exakten Preistabellen für alle 23 Bezirke stehen zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung online unter

<http://backstage.leisurecommunication.at/home/immobarometer/Juli2007> zur Verfügung. Weiteres

Bild- und Informationsmaterial finden Sie im Pressebereich unserer Website unter

<http://www.leisurecommunication.at/presse>.

Rückfragehinweis:

**leisure** communications group

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 856 3001

eMail: [khaelssberg@leisuregroup.at](mailto:khaelssberg@leisuregroup.at)